## Maßnahmenplan 2019 BTE Bundesverband des Deutschen Textileinzelhandels e.V.

hat sich für das Jahr 2019 folgende Ziele gesetzt:

| $\oplus$   | Verbindliche Ziele:                    | 7 |
|------------|--|---|
|            | Empfohlene Ziele:                      | C |
| $\bigcirc$ | Bereits erreichte Ziele:               | C |
| S          | Nicht erreichte, weitergeführte Ziele: | 1 |
| $\oplus$   | Frei wählbare Ziele                    | C |

## Verbindliche und empfohlene Ziele

Grundsatzerklärung

- Grundsatzerklärung Korruptionsprävention

Zielanforderung: Bekenntnis zu Null-Toleranz gegenüber allen Formen von Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung in der eigenen Organisation und in der Lieferkette



Veröffentlichung einer Antikorruptionsrichtlinie für den Textileinzelhandels. Der BTE wird eine Grundsatzerklärung zu Null-Tolleranz gegenüber Korruption innerhalb der eigenen Organisation auf der BTE-Webseite veröffentlichen.

## Sozialstandards

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Beschwerde und Abhilfe

Förderung existenzsichernder Löhne

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Zahlung existenzsichernder Löhne für Beschäftigte in Produktionsländern abzielt.



Wir beteiligen uns an einer Bündnisinitiave mit dem Ziel unseren Handelsunternehmen zur Unterstützung einen Maßnahmenkatalog an die Hand zu geben.

- Zugang zu effektiven Beschwerdemechanismen

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Verbesserung des Zugangs von Beschäftigten zu Beschwerdemechanismen abzielt



Wir beteiligen uns an einer Bündnisinitiave mit dem Ziel unseren Handelsunternehmen zur Unterstützung einen Maßnahmenkatalog an die Hand zu geben.

· Unterstützung bei Fällen von Kinder-& Zwangsarbeit

Zielanforderung: Unterstützung von Maßnahmen und Verfahren zum Umgang mit Fällen von Kinder- und Zwangsarbeit



Nicht erreichtes, weitergeführtes Ziel aus dem Jahr 2018

Gemeinsam mit dem HDE: Workshop mit Fachreferenten zum Thema Kinder- und Zwangsarbeit für Mitgliedsunternehmen mit dem Ziel gemeinsam Kontroll- und Abhilfemaßnahmen zu erabeiten, von Good-Practice-Beispielen zu lernen und anhand von Unterstützungstools zu wissen, wo man sich beraten lassen kann.

- Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien

Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion



Information der Mitgliedsunternehmen (rund 20.000 Mitglieder) durch Rundschreiben, Merkblätter, Newsletter, Homepage etc. Behandlung Themen im Präsidium (Entscheidungsträger) Themen: Recycling von Textilien, Aufklärung über Inhalte von Textil-/Ökolabels, Vermeidung/Entsorgung von Verpackung

– Unterstützung bei der Umsetzung

Zielanforderung: Bereitstellung von Instrumenten zur Umsetzung der Bündnisziele durch die Bündnismitglieder



Kinder-/Zwangsarbeit Modeunternehmen durch Veröffentlichungen hinweisen auf welche vertragl. Vereinbarungen geachtet werden müssen. Ziel ist aufzuklären und Abhilfemaßnahmen zu diskutieren. Veröffentlichung eines Webinar auf <a href="www.bte.de">www.bte.de</a>, welches Mitgliedsunternehmen bei der Umsetzung unterstützt.

Förderung des Politikdialogs

Zielanforderung: Beeinflussung politischer Entscheidungsträger zur Verbesserung der Bedingungen in der Textilbranche



Bundesweite Umfrage bei Mitgliedsunternehmen bezüglich Akzeptanz von nachhaltiger Bekleidung und Umfrage bezüglich Umsetzung Verpackungsverordnung und künftigen Maßnahmen; Ziel ist aus den Umfrageergebnissen konkrete Handlungsziele abzuleiten u. diese im pol. Dialog einzubringen.

## - Ausweitung des Informationsangebots

Zielanforderung: Bereitstellung von Informationsmaterialien zu den Bündnisthemen



Informationen Recycling von Textilien – Ziel: Reduktion von Abfall – Wirkung: pos. Umweltauswirkung, Aufklärung über Inhalte von Labels – Ziel: Ausweitung der Angebote, Wirkung: Transparenz für Kosumenten; Vermeidung von Verpackung – Ziel: Reduktion von Verpackung, Wirkung: pos. Umweltauswirkung